

„Martha Haus – Frankfurter Familiengang“ lautet der Titel einer Ausstellung der Künstlerin Eva Schwab, die bis 22. November 2012 im Foyer des Alten- und Pflegeheimes Martha-Haus zu sehen ist. Anhand von Fotos malte Eva Schwab Portraits von Bewohnerinnen und Bewohnern des Martha-Hauses neu. Meistens waren es die Bilder aus eigenen Familienalben. So konnten Kunstwerke entstehen, die einerseits einen sehr persönlichen Bezug haben, sich aber durch Verfremdung immer wieder von der Person lösen und sich weiterentwickeln. Das Wort „Gang“ im Titel weist darauf hin, dass es sich nicht bloß um eine kurzfristige Ausstellung handelt, sondern die Bilder dauerhaft in den Gängen der verschiedenen Stockwerke des Martha-Hauses zu sehen sein werden. Die eigens dafür entwickelte Systematik nimmt ein Ausstellungskatalog auf. Durch ihre Kunst kommentiert und präsentiert Eva Schwab Biografiearbeit, wie sie in einem Wohn- und Pflegeheim an der Tagesordnung ist, in einer künstlerischen Weise.